

WTW

WTW-Humboldt-Trophy 2012



25.-27.1.2013

DEWEZET
SUPERCUP



Rattenfängerhalle Hameln

 Freitag und Samstag | Herren-Turnier

 Sonntag | Regionales Frauen-Turnier

DEWEZET

Wir sprechen Ihre Sprache

Veranstalter: HSC Blau-Weiß Schwalbe Tündern e.V.



WTW

SV WTW Wallensen e.V.
präsentiert die

3. WTW
Humboldt-Trophy



(Qualifikationsturnier zum 6. Dewezet-Supercup 2013)

vom 27.12. – 29.12.2012

in der Kreissporthalle Salzhemmendorf

Weitere Infos zum Turnier unter www.wtwwallensen.de



Erholung

Entspannung
für die ganze
Familie

Waldhotel Humboldt
www.waldhotel-humboldt.de

ORIGINAL SEIT 1883
Halberstädter
Der Genuss auf beste Art

... mehr als ein
Würstchen

Herzlichen Dank

Sagen wir all denjenigen, die es uns durch Ihre Unterstützung ermöglicht haben, eine solche Veranstaltung wie die WTW-Humboldt-Trophy 2012 auf die Beine zu stellen.

Wir wünschen allen ein schönes und erfolgreiches Geschäftsjahr 2013 und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihr WTW-Organisationsteam

Waldhotel Humboldt, Wallensen

Halberstädter Würstchen

Volksbank am Ith

Sparkasse Weserbergland

REWE, Salzhemmendorf

Dachdeckermeister Vönöky, Marienau

Landschlachtereier Nerjes, Wallensen

Bäckerei Bohne, Wallensen

Thermalbad-Restaurant, Salzhemmendorf

Apotheke am Rathaus, Salzhemmendorf

Krankengymnastik-Praxis Köhne, Duingen

Tischlerei Geese, Thüste

Elektromeister Roloff, Wallensen

VGH-Team Kuczera, Salzhemmendorf

Fairplay - mehr als nur ein Wort

Was ist Fairplay ? Da der Begriff seine Wurzeln, genauso wie der Fußball, in England hat, betrachten wir mal Lexika und Wörterbücher. Dort sind unter Fairplay dann unter anderem folgende Erklärungen zu finden: 'Sich an die Regeln halten'; 'ehrliches, anständiges Verhalten'. Hier erkennt man schon den feinen Unterschied: Für die einen ist Fairplay ein reines 'an die Regeln halten' für die anderen ist es 'ehrliches, anständiges Verhalten'. Wer die Engländer als Sportsmänner kennt, der weiß, dass es wohl mehr ist, als das reine an die Regeln halten.

Fairplay ist ein Verhalten, das nicht nur die Regeln achtet, sondern auch den Gegner und seine Leistung respektiert und auch ihn selbst achtet. Man streitet sich um den Sieg, wird aber immer den Gegner respektieren und der Wettstreit beschränkt sich auf das Spiel. Wie jedes Verhalten ist auch Fairplay keine Eigenschaft eines Menschen, die er bereits bei Geburt hat oder nicht. Fairplay muss wie jedes soziale Verhalten erzogen werden, damit es am Ende vielleicht sogar eine Lebenseinstellung werden kann.

Und wie bei der ganz normalen Erziehung ist es auch beim Fairplay: Je nachdem wie gut der 'Erziehungsberechtigte' oder Lehrer das Verhalten vorlebt oder vermittelt, so fair wird der 'Erzogene' oder Schüler im und nach dem Spiel mit dem Gegner umgehen. Fairplay beschränkt sich nicht auf die Spieler im und nach dem Wettkampf, sondern gilt auch für Fans während und nach dem Spiel.

Faire Fans feuern die eigene Mannschaft an, werden sich aber nie abfällig oder beleidigend über den Gegner oder Schiedsrichter äußern. Und geht man noch einen Schritt weiter, so beschränkt sich Fairplay und Fairness nicht nur auf den sportlichen Bereich, sondern ist ein Verhalten bzw. eine Grundeinstellung, die das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Meinungen ermöglicht und ist somit integraler Bestandteil unserer Gesellschaft. Deshalb lasst uns alle ein Vorbild für die Schüler und Jugendlichen sein, welche noch auf dem Weg zu fairem Verhalten sind.

2012

Herausgegeben zur 3. WTW-Humboldt-Trophy vom SV WTW Wallensen e.V.

Redaktion: Frank Batke & Sven Köhne

Zusammenstellung &

Gestaltung: Frank Batke, Pfarrlandstraße 11
31020 Salzhemmendorf

Druck: Gebr. Wollschläger
Heinrich-Heine-Straße 18, 31089 Duingen

Auflage: 500 Stück

Internet: www.wtwwallensen.de

Inhalt

| | |
|--|----|
| Grußwort des SV WTW Wallensen | 04 |
| Rückblick 2010 & 2011 So war es die letzten Jahre | 05 |
| Teilnehmerfeld 2012 auf einen Blick | 08 |
| Spielplan und Details | 09 |
| Vorstellung der Teilnehmer | 14 |
| Tabellenstände der Teilnehmer | 33 |
| Ligazugehörigkeit der teilnehmenden Mannschaften in den letzten 10 Jahren | 40 |
| Turnierrichtlinien des NFV - Kreis Hameln-Pyrmont | 41 |
| Fairplay - mehr als nur ein Wort | 45 |
| Herzlichen Dank | 46 |



Landfleischerei

Nerjes

Marienhagen · Wallensen · Duingen

Tel.: 05185 - 218



PARTYSERVICE

Turnierrichtlinien

(nach den Richtlinien des NFV - Kreis Hameln-Pyrmont)

5.5 Das Grätschen ist in der Halle verboten.

(Ergänzung)

5.6 Berührt der Ball die Decke oder an der Decke angebrachte Vorrichtungen, ist auf indirekten Freistoß zu entscheiden. Berührt der Ball Vorrichtungen die an der Hallenwand angebracht sind, läuft das Spiel weiter.

6.0 Spielwertungen

Die Wertung erfolgt in den Gruppenspielen nach Punkten. Bei Punktgleichheit entscheidet das Torverhältnis (Differenz). Hier zählen die mehr geschossenen Tore (z.B. 2:2 ist besser als 1 :1) Besteht auch dabei Gleichheit, entscheidet der direkte Vergleich gegen einander. Sollte auch dieses Spiel Unentschieden ausgegangen sein, findet ein Schießen von der Strafstoßmarke statt: 3 Strafstöße, 3 verschiedene Spieler, im Wechsel mit max. 3 Meter Anlauf Steht dann der Sieger noch nicht fest, wird nach den DFB-Regeln bis zur Entscheidung weiter geschossen.

6.1 Tritt eine Mannschaft nicht an, werden die Spiele mit 3 Punkten und 2:0 Toren für den Gegner gewertet. Tritt die Mannschaft an einem weiteren Spieltag nicht an erfolgt automatisch der Ausschluss aus der HKM.

6.2 Der ausrichtende Verein ist für die Abgabe einer Endtabelle verantwortlich in der jede Mannschaft einem eindeutigen Tabellenplatz zugeordnet ist.

7.0 Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden vom NFV - Kreis Hameln -Pyrmont gestellt.

7.1 Entscheidungen der Schiedsrichter sind unanfechtbar

Grußwort

Liebe Sportfreunde, liebe Sportler,

wir freuen uns, das Fußball-Hallenturnier um die Humboldt-Trophy in diesem Jahr zum 3. Mal ausrichten zu dürfen und begrüßen alle Zuschauer herzlich.

20 Mannschaften treten in diesem Jahr wieder an und bieten ein attraktives Teilnehmerfeld: 1 Landesligist, 3 Bezirksligisten, 6 Kreisligisten sowie 10 Teams aus der 1. und 2. Kreisklasse.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Teams für ihre Zusage und Teilnahme. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren zahlreichen Sponsoren, Freunden und Gönnern, welche es wieder ermöglicht haben, dieses interessante Teilnehmerfeld zu bieten.

Hallenfußball lebt von den Zuschauern, die mit Ihrer Begeisterung und ihrem Enthusiasmus die Mannschaften anfeuern und nicht nur diesem Turnier sein einzigartiges Flair verleihen. Natürlich ist auch für das leiblich Wohl dank zahlreichen fleißigen Helfern bestens gesorgt.

An dieser Stelle ein großes DANKE an alle, die uns über die Spieldauer des Turniers begleiten und uns helfend zur Seite stehen.

Wir wünschen allen beteiligten Mannschaften Erfolg, keine Verletzungen und ein faires Miteinander.

Den Zuschauern wünschen wir spannende und tolle Spiele.



Fritz Köhne
1. Vorsitzender

Organisationsteam
WTW-Humboldt-Trophy

Rückblick 2010

| | |
|-------------------|-----------------------------|
| Turniersieger: | TSV Klein Berkel |
| Tore gesamt: | 236 (56 Spiele) |
| Torschützenkönig: | Dominik Glaubitz, 13 Tore |
| Bester Torhüter: | Sebastian Kelle, BW Tündern |
| Bester Spieler: | Marcel Lemke, WTW Wallensen |



Klar auf Erfolgskurs – Bezirksligist TSV Klein Berkel ließ sich die WTW-Humboldt-Trophy und den Siegerscheck nicht nehmen.

Foto: nls

Klein Berkel holt Humboldt-Trophy

Sieg gegen Tündern / 13 Glaubitz-Tore

Fußball (Kf). „Wir sind stolz wie Oskar“, strahlte Organisationschef Thomas Schütte, als letzte Entscheidung bei der ersten Auflage des Hallenturniers um die WTW-Humboldt-Trophy gefallen war. Die Verantwortlichen des Kreisligisten WTW Wallensen hatten beim Qualifikationsturnier zum Dewezet-Supercup alles richtig gemacht. An den drei Turniertagen strömten nicht als 1000 Zuschauer in die Salzhemmendorfer Sporthalle. „Die magische Zahl“ wurde damit klar überschritten“, freute sich Schütte, der schon bei einem Besuch von 800 Fans ins Schwärmen geraten wäre. Jetzt denkt Wallenses Cheforganisator schon an die zweite Auflage der Humboldt-Trophy: „Die ist 2014 einfach Pflicht für uns. Das Turnier soll im Ostkreis zu einer festen Größe werden.“ Besser hätte das Jahr 2010 bei den WTW-Kickern gar nicht ausfallen können. Sportlich überraschte Wallenses Kreisliga-Team bei der

Premiere mit dem vierten Platz. Dazu sorgten drei Tage Bundeszähler in der Sporthalle, Salzhemmendorf für ein Hallenereignis der besonderen Art. „Wir haben an den drei Tagen einfach alles gut im Griff gehabt“, sprach Schütte seinem Helferteam ein Riesenskompliment aus. Sportlich dominierte der TSV Klein Berkel im Finale mit einem 3:0-Sieg gegen die leicht favorisierten „Schwalben“ aus Tündern. Damit löste der Bezirksligist auch frühzeitig das begehrte Ticket für den Supercup. Das dürften auch der TSV Bisperode und WTW Wallensen, die das kleine Finale bestritten, schon sicher in der Tasche haben. Klein Berkel stellte auch den erfolgreichsten Torschützen des Turniers Dominik Glaubitz versenkte das runde Leder an den drei Turniertagen gleich 13-mal im Tor des Gegners. Bester Torhüter war Sebastian Kelle (Tündern) und zum besten Spieler wurde Marcel Lemke vom Gastgeber WTW Wallensen gewählt.



Tünderns Rico Stapel (li.) zieht Marienus Frederick Giger mal kurz das Trikot lang.

Foto: nls

Auszug aus der Dewezet vom 28.12.2010

Turnierrichtlinien

(nach den Richtlinien des NFV - Kreis Hameln-Pyrmont)

4.0 Spielerzahl / Auswechselln

Eine Mannschaft besteht aus 4 Feldspielern + Torwart. Es können an einem Spieltag 15 Spieler eingesetzt werden, die laufend ohne Spielunterbrechung von der Seitenlinie (bei einigen Hallen von der Torauslinie) der eigenen Spielhälfte eingewechselt werden.

4.1 Eine Mannschaft gilt als angetreten, wenn 3 Spieler und ein Torwart auf der Spielfläche sind.

4.2 Der im Spielbericht benannte Betreuer und die Ersatzspieler haben auf der Mannschaftsbank Platz zu nehmen, die der eigenen Spielhälfte zugeordnet ist. Weitere Personen dürfen den Hallenspielfeldbereich nicht betreten. Bei den E-G-Junioren/innen ist ein zweiter Betreuer gestattet. Das Hin- und Herlaufen an den Seiten-Torauslinien ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen werden bei den Betreuern mit Ordnungsstrafen und bei anderen Personen mit Hallenverweis und Ordnungsstrafen für den betreffenden Verein bestraft.

5.0 Spielregeln

Die Rückpassregel ist nicht aufgehoben.

5.1 Befindet sich der Torwart im eigenen Strafraum, darf er den Ball nur dann über die Mittellinie spielen, wenn dieser in der eigenen Spielfeldhälfte den Boden oder einen Spieler berührt. Gleiches gilt, wenn er den Ball nach einem Toraus per Abstoß wieder ins Spiel bringt.

5.2 Außerhalb seines Strafraumes ist der Torwart als Feldspieler zu behandeln.

5.3 Gespielt wird auf Tore, die 5m breit und 2m hoch sind

5.4 Alle Freistöße (nicht Strafstoß) die zwischen dem gestrichelten Halbkreis und der Torauslinie zu ahnden wären, werden auf die gestichelte Linie vor dem Strafraum zurückverlegt. Der Strafstoß darf mit maximal 3 Meter Anlauf geschossen werden.

Bekannt für Qualität



BÄCKEREI

Bohne

Tel.: 0 51 53 - 4 31

**Ligazugehörigkeit der teilnehmenden Mannschaften
in den letzten 10 Jahren**

| | 03/04 | 04/05 | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 10/11 | 11/12 | 12/13 |
|-------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| WTW Wallensen | KK | LK | KL | LK | LK | KL | KL | KL | KL | KL |
| DSC Duingen | BL | BK | KL | KL | KL | BL | BL | KL | LK | KK |
| BW Tündern | BK | BK | BL | BL | BO | BO | BO | BL | LL | LL |
| SC Börry | KL | KL | KL | KL | KL | LK | LK | LK | LK | KL |
| SSV Königsförde | KL | KL | LK | KK | KK | KK | KK | KK | LK | KK |
| SC Diedersen | / | / | KK |
| MTV Lauenstein | KK | LK | LK | KK |
| SSG Marienau | KL | KL | KL | LK | LK | LK | KL | KL | KL | KL |
| BW Salzh'dorf | BK | BK | BK | BL | KL | KL | KL | LK | LK | KK |
| Spvgg Bad Pyrmont | BK | BL |
| MTSV Aerzen | KL | BK | KL | LK | LK | LK | LK | LK | KL | KL |
| FC Lafferde | KK | KK | KK | KK | KK | LK | LK | LK | LK | KL |
| SSG Halvestorf | LL | LL | LL | BO | BL | BL | BL | LL | LL | BL |
| TSV Bisperode | KL |
| TB Hilligsfeld | KL | LK | KK |
| FC Springe | BK | BK | BK | BL |
| SSV Elze | BK | BK | BK | KL | LK | LK | LK | LK | LK | KK |
| TSV Marienhagen | KK |
| SF Osterwald | KK |
| WTW Wallensen II | KK |

Legende

LL = Landesliga

BO = Bezirksoberliga

BL = Bezirksliga

BK = Bezirksklasse (bis 05/06)

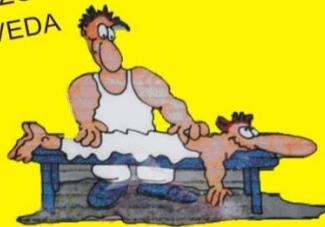
KL = Kreisliga

LK = Leistungsklasse

KK = Kreisklasse

Praxis für Krankengymnastik

MASSAGE, LYMPHDRAINAGE, BOBATH- UND VOJTA-THERAPIE
UND APM NACH PENZEL, OSTEOPATISCHE TECHNIKEN,
KINESIOLOGIE, FUßREFLEXZONENMASSAGE,
AYURVEDA



SVEN KÖHNE

Eckhardtstraße 4 Telefon (0 51 85) 95 75 95
31089 Duingen Fax (0 51 85) 60 29 50

Hard- und Software
Vertrieb · Installation · Reparatur

BEDV
Service

Jetzt neu im Sortiment

Tintenpatronen, Toner & Farbbänder

Original & Kompatibel für Drucker und Kopierer aller namhafter Hersteller

Kostenlose Lieferung im Gemeindegebiet !

Senden Sie uns einfach eine Anfrage per Mail oder **rufen Sie uns an.**

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

| | | |
|---|---|---|
| Anschrift Frank Batke Pfarrlandstraße 11 31020 Salzhemmendorf | Telefon 05186 / 1523 Mobil 0151 / 14263954 | E-Mail fbatke@t-online.de Internet www.batke-edvservice.de |
|---|---|---|

Teilnehmerfeld 2012

Vorrunde

Donnerstag, 27.12.2012 ab 17.00 Uhr

Freitag, 28.12.2012 ab 17.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 14 Minuten. Die beiden erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe kommen in die Endrunde.

| Donnerstag, 27.12.2012 |
|------------------------|
| 1 HSC BW Tündern |
| 2 TSV Bisperode |
| 3 SSV Elze |
| 4 MTV Lauenstein |
| 5 SF Osterwald |

| Donnerstag, 27.12.2012 |
|------------------------|
| 1 FC Springe |
| 2 MTSV Aerzen |
| 3 SSG Marienau |
| 4 DSC Duingen |
| 5 WTW Wallensen II |

| Freitag, 28.12.2012 |
|---------------------|
| 1 SSG Halvestorf |
| 2 FC Latferde 80 |
| 3 BW Salzhemmendorf |
| 4 SSV Königsförde |
| 5 SC Diedersen |

| Freitag, 28.12.2012 |
|----------------------|
| 1 Spvgg. Bad Pyrmont |
| 2 WTW Wallensen I |
| 3 SC Börry |
| 4 TB Hilligsfeld |
| 5 TSV Marienhagen |

Endrunde

Samstag, 29.12.2012 ab 16.30 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 15 Minuten und es wird in 2 4er Gruppen gespielt.

Spielplan Gruppe A - Donnerstag, 27.12.2012 ab 17.00 Uhr

| Zeit | Spielpaarung | Ergebnis | |
|---------------|---------------------------------|----------|---|
| 17.00 – 17.14 | SF Osterwald - TSV Bisperode | | : |
| 17.30 – 17.44 | HSC BW Tündern - SSV Elze | | : |
| 18.00 – 18.14 | TSV Bisperode - MTV Lauenstein | | : |
| 18.30 – 18.44 | SSV Elze - SF Osterwald | | : |
| 19.00 – 19.14 | MTV Lauenstein - HSC BW Tündern | | : |
| 19.30 – 19.44 | TSV Bisperode - SSV Elze | | : |
| 20.00 – 20.14 | MTV Lauenstein - SF Osterwald | | : |
| 20.30 – 20.44 | HSC BW Tündern - TSV Bisperode | | : |
| 21.00 – 21.14 | SSV Elze - MTV Lauenstein | | : |
| 21.30 – 21.44 | SF Osterwald - HSC BW Tündern | | : |

| Donnerstag, 27.12.2012 ab 17.00 Uhr | Punkte | Tore | Platz |
|-------------------------------------|--------|------|-------|
| 1 | | | |
| 2 | | | |
| 3 | | | |
| 4 | | | |
| 5 | | | |



Sportfreunde Osterwald e.V.

www.sportfreunde-osterwald.de

Ligazugehörigkeit:
2. Kreisklasse

Trainer:
Uwe Kaller

Mannschaftskapitän:
Marco Job



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2010

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Saison fing sehr erfolgreich mit Derbysiegen gegen Salzhemmendorf und Bisperode an und auch im Pokal konnten wir dem Kreisligisten WTW Paroli bieten verloren das Spiel nur mit 1-2- Danach wurden unsere Ergebnisse deutlich schlechter, durch Trainingsbeteiligung aber auch durch den unterbrochenen Spielfluss (Mannschaftsabmeldungen bei uns in der Klasse). Zur Rückserie sind einige Jugendspieler Spielberechtigt so dass wir es unter den ersten 5 schaffen sollten.

Saisonziel: Unter den ersten 5

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Da wir bei eurem Turnier mit einer sehr jungen Truppe antreten denke ich wäre jeder Punkt ein Erfolg. Für diese Truppe ist es schön sich überhaupt zu zeigen. Weitere Hallenturniere sind nicht in Planung. Unsere A-Jugend nimmt noch an den Awesa Masters teil.

SSV Elze e.V.
www.ssv-elze.de



Ligazugehörigkeit:
1. Kreisklasse

Trainer:
Kai Wagener

Mannschaftskapitän:
Miguel Krahl



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2012

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Der bisherige Saisonverlauf ist bei 15 Siegen und einem Unentschieden als sensationell zu bezeichnen. Wir versuchen, die Rückrunde genauso erfolgreich zu gestalten und wollen von Verletzungen verschont bleiben.

Saisonziel: Aufstieg

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Ohne Verletzungen durchzukommen.

Spielplan Gruppe B - Donnerstag, 27.12.2012 ab 17.00 Uhr

| Zeit | Spielpaarung | Ergebnis | |
|---------------|---------------------------------|----------|---|
| 17.15 – 17.29 | WTW Wallensen II - MTSV Aerzen | | : |
| 17.45 – 17.59 | FC Springe - SSG Marienau | | : |
| 18.15 – 18.29 | MTSV Aerzen - DSC Duingen | | : |
| 18.45 – 18.59 | SSG Marienau - WTW Wallensen II | | : |
| 19.15 – 19.29 | DSC Duingen - FC Springe | | : |
| 19.45 – 19.59 | MTSV Aerzen - SSG Marienau | | : |
| 20.15 – 20.29 | DSC Duingen - WTW Wallensen II | | : |
| 20.45 – 20.59 | FC Springe - MTSV Aerzen | | : |
| 21.15 – 21.29 | SSG Marienau - DSC Duingen | | : |
| 21.45 – 21.59 | WTW Wallensen II - FC Springe | | : |

| Donnerstag, 27.12.2012 ab 17.00 Uhr | | Punkte | Tore | Platz |
|-------------------------------------|--|--------|------|-------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | | | | |

Spielplan Gruppe C - Freitag, 28.12.2012 ab 17.00 Uhr

| Zeit | Spielpaarung | Ergebnis | |
|---------------|------------------------------------|----------|---|
| 17.00 – 17.14 | SC Diedersen - FC Latferde 80 | | : |
| 17.30 – 17.44 | SSG Halvestorf - BW Salzhemendorf | | : |
| 18.00 – 18.14 | FC Latferde 80 - SSV Königsförde | | : |
| 18.30 – 18.44 | BW Salzhemendorf - SC Diedersen | | : |
| 19.00 – 19.14 | SSV Königsförde - SSG Halvestorf | | : |
| 19.30 – 19.44 | FC Latferde 80 - BW Salzhemendorf | | : |
| 20.00 – 20.14 | SSV Königsförde - SC Diedersen | | : |
| 20.30 – 20.44 | SSG Halvestorf - FC Latferde 80 | | : |
| 21.00 – 21.14 | BW Salzhemendorf - SSV Königsförde | | : |
| 21.30 – 21.44 | SC Diedersen - SSG Halvestorf | | : |

| Freitag, 28.12.2012 ab 17.00 Uhr | Punkte | Tore | Platz |
|----------------------------------|--------|------|-------|
| 1 | | | |
| 2 | | | |
| 3 | | | |
| 4 | | | |
| 5 | | | |

Die Absicherung für Ihr Unternehmen – rundum und individuell.

Fragen Sie uns nach einem Angebot.

fair versichert
VGH



**VGH Vertretung
Marcin Kuczera**

Lauensteiner Weg 2
31020 Salzhemendorf
Tel. 05153 94120
Fax 05153 941214
www.vgh.de/marcin.kuczera
marcin.kuczera@vgh.de



fantastisch gekocht • Hauptgerichte •
schnell & lecker • Suppen & Salate •
Bier -und Kaffeegarten • freundlich •
Snacks & Pasta • Süßes auf die
Schnelle • besonders • Raffiniert •
selbstgebackener Kuchen • Kreativ aus
der Region • romantisch für Zwei •
klassisch mit Spargel • Familienfeiern



**Thermalbad Restaurant
& Terrassencafe
in der Ith-Sole Therme**

In der Saaleaue
31020 Salzhemendorf
Tel. 05153-2100
www.therme-online.de

SSG Halvestorf/Herkendorf e.V.

www.ssghalvestorf.de



Ligazugehörigkeit:
Bezirksliga

Trainer:
Markus Schwarz

Mannschaftskapitän:
Josef Selensky



Im Verein als Trainer seit: Dezember 2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hallensaison war überaus erfolgreich. Wir gewannen 6 Turniere und hatten richtig Spaß. Höhepunkt war sicher der Gewinn des Supercups. Das war wirklich ein Vergnügen! Wir sind aus der Landesliga in die Bezirksliga abgestiegen und können damit gut leben. Die neue Saison wollten wir aggressiv angehen und „oben“ mitspielen. Leider ist uns das überhaupt nicht gelungen. Wir sind nicht aus den Startlöchern gekommen und hatten Ladehemmung. Derzeit sind wir auf einem ganz guten Weg und wollen in der Tabelle noch klettern.

Saisonziel: Ich möchte mit meiner Mannschaft mind. Platz 5 erreichen

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Spaß haben und richtig reinhauen - Titel verteidigen und tolle Spiele abliefern. Und natürlich den Supercup gewinnen!

Spielplan Gruppe D - Freitag, 28.12.2012 ab 17.00 Uhr

| Zeit | Spielpaarung | Ergebnis | |
|---------------|--------------------------------------|----------|---|
| 17.15 – 17.29 | TSV Marienhagen - WTW Wallensen I | | : |
| 17.45 – 17.59 | Spvgg. Bad Pyrmont - SC Börry | | : |
| 18.15 – 18.29 | WTW Wallensen I - TB Hilligsfeld | | : |
| 18.45 – 18.59 | SC Börry - TSV Marienhagen | | : |
| 19.15 – 19.29 | TB Hilligsfeld - Spvgg. Bad Pyrmont | | : |
| 19.45 – 19.59 | WTW Wallensen I - SC Börry | | : |
| 20.15 – 20.29 | TB Hilligsfeld - TSV Marienhagen | | : |
| 20.45 – 20.59 | Spvgg. Bad Pyrmont - WTW Wallensen I | | : |
| 21.15 – 21.29 | SC Börry - TB Hilligsfeld | | : |
| 21.45 – 21.59 | TSV Marienhagen - Spvgg. Bad Pyrmont | | : |

| Freitag, 28.12.2012 ab 17.00 Uhr | | Punkte | Tore | Platz |
|----------------------------------|--|--------|------|-------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | | | | |



Wieder beste Bank!

Ausgezeichnet!

 Sparkasse
Weserbergland

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-weserbergland.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

SC Börry e.V.
www.sc-boerry.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Rolf Schünemann

Mannschaftskapitän:
Ludwig Hörning



DACHDECKERMEISTER

VÖNÖKY

TELEFON 05156 – 1569

LEISTUNGSSPEKTRUM:

- Dacheindeckung
- Fassadenverkleidung
- Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Solar
- Gerüstbau/Gerüstverleih
- Asbestentsorgung
- Abkantung/Zuschnitte

Auhagenstraße 42 • 31863 Coppenbrügge • www.dachdeckermeister-vonoky.de

Tabellenstände der Teilnehmer

| Platz | Mannschaft | Sp. | g | u | v | Torverh. | Punkte |
|----------------------------|----------------|-----|----|---|----|----------|--------|
| <u>Landesliga Hannover</u> | | | | | | | |
| 1. | OSV Hannover | 16 | 12 | 1 | 3 | 45:19 | 37 |
| 13. | HSC BW Tündern | 16 | 4 | 3 | 9 | 21:33 | 15 |
| 16. | STK Eilvese | 16 | 2 | 3 | 11 | 14:37 | 9 |

| <u>Bezirksliga Hannover</u> | | | | | | | |
|-----------------------------|---------------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. | SpVgg. Bad Pyrmont | 16 | 12 | 1 | 3 | 53:14 | 37 |
| 6. | FC Springe | 17 | 8 | 3 | 6 | 31:27 | 27 |
| 10. | SSG Halvestorf-Herkendorf | 15 | 6 | 4 | 5 | 31:21 | 22 |
| 16. | TSV Hagenburg | 14 | 0 | 1 | 13 | 9:47 | 1 |

| <u>Kreisliga Hameln-Pyrmont</u> | | | | | | | |
|---------------------------------|---------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. | TSV Bisperode | 17 | 14 | 1 | 2 | 78:22 | 43 |
| 2. | MTSV Aerzen | 17 | 13 | 3 | 1 | 64:16 | 42 |
| 3. | WTW Wallensen | 17 | 12 | 3 | 2 | 49:20 | 39 |
| 9. | FC Latferde | 17 | 5 | 3 | 9 | 35:56 | 18 |
| 13. | SSG Marienau | 17 | 4 | 2 | 11 | 34:60 | 14 |
| 15. | SC Börry | 17 | 2 | 4 | 11 | 18:56 | 10 |
| 16. | SV Hastenbeck | 16 | 1 | 5 | 10 | 22:51 | 8 |

| <u>1. Kreisklasse Hameln-Pyrmont</u> | | | | | | | |
|--------------------------------------|----------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. | B-W Salzhemmendorf | 14 | 11 | 1 | 2 | 52:16 | 34 |
| 4. | MTV Lauenstein | 13 | 9 | 0 | 4 | 55:27 | 27 |
| 6. | SSV Königsförde | 12 | 7 | 2 | 3 | 36:21 | 23 |
| 11. | TB Hilligsfeld | 14 | 3 | 1 | 10 | 28:57 | 10 |
| 14. | SPVGG Bad Pyrmont II | 14 | 1 | 3 | 10 | 17:68 | 6 |

| <u>1. Kreisklasse B Hildesheim</u> | | | | | | | |
|------------------------------------|----------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. | SSV Elze | 16 | 15 | 1 | 0 | 51:7 | 46 |
| 9. | DSC Duingen | 17 | 6 | 5 | 6 | 35:33 | 23 |
| 16. | TSV Eberholzen | 15 | 1 | 2 | 12 | 22:59 | 5 |

| <u>2. Kreisklasse Staffel 1 Hameln-Pyrmont</u> | | | | | | | |
|--|------------------|----|---|---|----|-------|----|
| 1. | SC Diedersen | 13 | 9 | 0 | 4 | 48:22 | 27 |
| 8. | SF Osterwald | 12 | 4 | 3 | 5 | 33:44 | 15 |
| 12. | WTW Wallensen II | 13 | 2 | 1 | 10 | 17:50 | 7 |

| <u>2. Kreisklasse Staffel B Hildesheim</u> | | | | | | | |
|--|--------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. | VfL Nordstemmen II | 16 | 12 | 3 | 1 | 44:19 | 39 |
| 5. | TSV Marienhagen | 16 | 8 | 4 | 4 | 38:29 | 28 |
| 16. | TSV-Brunkensen | 15 | 0 | 2 | 13 | 13:77 | 2 |

SV WTW Wallensen e.V.

www.wtwwallensen.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Stefan Gluba

Mannschaftskapitän:
Dustin Knecht



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2010

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hinserie der Saison hat uns durch Disziplin, Laufarbeit in hohem Tempo und exakte Passfolgen, verbunden mit 100-%iger Fitness, bisher einen Platz in der Spitzengruppe eingebracht. Ein Aufstieg wäre sensationell. Wenn meine Jungs weiterhin so gut mitziehen, können wir es schaffen.

Saisonziel: Um den Aufstieg mitspielen & Kreispokalsieg

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Qualifikation zum Supercup 2013 durch den Turniersieg bei unserer Humboldt-Trophy.

SSV Königsförde e.V.

www.ssv-königsförde.de



Ligazugehörigkeit:
Leistungsklasse

Trainer:
Hendrik Funke

Mannschaftskapitän:
Miguel Moreno



Im Verein als Trainer seit: 01.02.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Stotterstart, bei dem wir auswärts viele Punkte liegen gelassen haben.

Saisonziel: Ziel ist unter die ersten 5 Mannschaften zu kommen, wenn möglich Aufstieg in die Kreisliga.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Wir möchten gern in die Zwischenrunde kommen. Da wir letztes Jahr nur knapp das Masters verpasst haben, wäre es toll, wenn wir es dieses Jahr dahin schaffen könnten.

SC Diedersen von 1947 e.V.

www.sc-diedersen.de



Ligazugehörigkeit:
2. Kreisklasse

Trainer:
Jens Giger

Mannschaftskapitän:
Marcel Korth



Im Verein als Trainer seit: 2008

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hinserie war durchwachsen aber trotzdem belegen wir den 1. Platz in der Staffel. Salzhemmendorf und Tündern haben aber ein Spiel weniger und können an uns noch vorbei ziehen. Für die Rückserie werden wir versuchen um den Aufstieg mitzuspielen.

Saisonziel: Um den Aufstieg mitspielen.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Die Vorrunde überstehen und dann mal sehen.

FC Latferde e.V.



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
N.N.

Mannschaftskapitän:
Benjamin Bohne



Rückblick und Vorschau auf die Saison: Super gestartet und ganz Klasse nachgelassen! Wenn wir wieder zur Ruhe kommen und unsere Verletzten wieder fit sind, sind wir für jeden eine harte Nuss!!!

Saisonziel: Nichtabstieg

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Wenn möglich so gut als möglich abschneiden und vielleicht nochmal Masters-Luft schnuppern!

Spvgg. Bad Pyrmont e.V.

www.spvgg-badpyrmont.de



Ligazugehörigkeit:
Bezirksliga

Trainer:
Philipp Gasde

Mannschaftskapitän:
Sebastian Schmidt



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2012

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Bis jetzt ist die Saison für uns ganz gut gelaufen, aber es sind ja auch erst 12 Spiele gespielt

Saisonziel: Zielsetzung war vor der Saison Platz 1-6. Jetzt wollen wir einmal schauen, wie wir aus der Winterpause kommen. Es könnte sein, dass wir dann unser Ziel nach oben korrigieren.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Zielsetzung für das Turnier: mindestens Halbfinale. Ziel für die Hallensaison: Qualifikation für den Dewezet-Supercup

ELEKTRO**ROLOFF****Beratung • Planung • Ausführung**

**Nordstraße 5
31020 Salzhemmendorf
Tel. 05186 / 941923
Fax. 05186 / 941942**



Tischlerei KNUT GEESE

Meisterbetrieb

- ★ Einbauküchen und Elektrogeräte
- ★ Kunststoff-Fenster und Türen
- ★ Holz-Fenster und Türen
aus eigener Produktion
- ★ Aluminium-Fenster und Türen
- ★ Austausch defekter Scheiben
- ★ Insektenschutz-Gitter
- ★ Rollläden und Plissees
- ★ Vordächer und Markisen
- ★ Einbauschränke und Möbel
- ★ Treppen und Dachfenster
- ★ Trocken- und Innenausbau
- ★ Jegliche Reparaturarbeiten

**Lange Straße 42 · 31020 Salzhemmendorf / OT Thüste
Tel. (0 51 86) 95 70 44 · Fax (0 51 86) 95 70 55
www.tischlerei-geese.de · knut-geese@t-online.de**

DSC Duingen e.V.
www.sportclub-duingen.de



Ligazugehörigkeit:
1 Kreisklasse

Trainer:
Marco Laugwitz &
Reinhard Kuhnt

Mannschaftskapitän:
Marcel Schendel



Im Verein als Trainer seit: 2012 bzw. 2010

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Mit ein paar Anfangsschwierigkeiten mussten wir in den ersten Spielen kämpfen. Aber nach einigen Spielen wuchs die Mannschaft zusammen und es konnten wichtige Punkte eingefahren werden.

Saisonziel: Unser Ziel ist es in dieser Saison aus Fehlern zu lernen und weiter zu entwickeln, damit wir im nächsten Jahr voll angreifen können!

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Unsere Ziel ist es in der Halle Spaß am Fußball zu haben. Wir wünschen dem WTW viel Erfolg bei eurem Turnier!

REWE

Carsten Gülke

Ihr Frische-Center
in Salzhemmendorf!



Salzhemmendorf, Hauptstraße 4
Geöffnet Montag - Samstag 7 bis 21 Uhr

WTW Wallensen II e.V.

www.wtwwallensen.de

Ligazugehörigkeit:
2. Kreisklasse

Trainer:
Jürgen Tripke

Mannschaftskapitän:
René Olthoff



Im Verein als Trainer seit: 01.05.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Für einen Aufsteiger haben wir bislang eine durchwachsene Hinserie gespielt, da wir oft in den letzten Minuten die Spiele verloren haben. Wir wollen uns weiterhin steigern, denken von Spiel zu Spiel und gucken am Ende, wozu es reicht. Hervorzuheben ist der gute Zusammenhalt der Mannschaft.

Saisonziel: Klassenerhalt

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Guten Fußball spielen, erfolgreich abschneiden und Spaß haben.

TSV Bisperode e.V.
www.fussball-bisperode.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Werner Brennecke

Mannschaftskapitän:
Dominik Fecho



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die bisherigen Saisonspiele liefen für uns sehr gut. Auch in der restlichen Saison wollen wir unser Offensivspiel und den Ballbesitz über 90 Minuten gegenüber unseren Gegnern weiter ausbauen. Zudem muss ich meiner Mannschaft ein großes Lob aussprechen. Defensivverhalten und Chancenauswertung sind voll im Plan.

Saisonziel: Durch den großen und qualitativ sehr guten Kader halten wir an dem Saisonziel Meisterschaft weiterhin fest.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Für uns ist das Turnier vom WTW das bestorganisierte Qualifikationsturnier und wir kommen gerne hierher. Desweiteren möchten wir unseren Fans einen schönen Budenzauber zeigen und möglichst wie im Vorjahr in das Finale einziehen. Für die komplette Hallensaison zählt für uns der Einzug in den Supercup. An dieser Stelle auch ein herzlichen Gruß an alle WTW Fans. Wir hoffen, dass beide Mannschaften wieder beim Supercup dabei sind. Sonst ist ja nichts los ;-)

FC Springe e.V.
www.fc-springe1911.de



Ligazugehörigkeit:
Bezirksliga

Trainer:
Markus Wienecke

Mannschaftskapitän:
Sascha Buchholz



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2012

Rückblick und Vorschau auf die Saison / Saisonziel: Nach dem Trainerwechsel (Franz Genschick hörte aus gesundheitlich Gründen auf) und dem Abgang von zwei Stammspielern wurden die Saisonziele in diesem Jahr weniger am Tabellenplatz (um Platz Fünf) festgemacht. Trainer Markus Wienecke setzte sich als Aufgabe die Viererkette einzuführen und den Kader zu verjüngen. Bis zum 10. Spieltag konnte der FC Springe sich unter den ersten drei Plätzen festsetzen, doch wie im Vorjahr ließen die Leistungen pünktlich mit Einsetzen des Herbst deutlich nach, was ein zwischenzeitliches Abrutschen bis auf den zehnten Tabellenplatz zur Folge hatte. Erst im letzten Spiel des Jahres (3-2 in Evesen) konnte die Durststrecke überwunden werden. Der Verjüngungsprozess hält des Weiteren an, so ist es gelungen die Spieler Vollmer, Bergold, Goede, Strohecker, Elias, Wolfgram und Schneider wieder bzw. neu in den Kader zu integrieren.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Wir wünschen allen beteiligten Vereinen, den Schiedsrichtern und nicht zuletzt den Zuschauern packende und faire Spiele.

SSG Marienau e.V.
www.ssg-marienau.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Stephan Schröer

Mannschaftskapitän:
Dominik Sauer



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2012

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Unser erstes Ziel, eine Mannschaft zu werden haben wir erreicht. Die Kameradschaft in der Truppe ist echt super! Mit dem sportlichen Stand sind wir im Soll, wir stehen auf keinem Abstiegsplatz und sind seit drei Spielen ungeschlagen. Wir hoffen, dass wir nach der Winterpause unser Ziel die 30 Punkte erreichen und uns damit den Klassenerhalt sichern.

Saisonziel: 30 Punkte

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Unser Ziel für dies und die anderen Hallenturniere ist: Spaß haben, verletzungsfrei bleiben, vielleicht bei dem ein oder anderen Turnier die Überraschungsmannschaft sein.

MTSV Aerzen e.V.
www.mtsvaerzen.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Stephan Meyer

Mannschaftskapitän:
Marcel Spatz



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2010

Rückblick und Vorschau auf die Saison: In der bisherigen Saison haben wir unsere eigenen Erwartungen in vollem Umfang erfüllt. Wir spielen in unserem zweiten Kreisligajahr in der Spitzengruppe mit und wollen - nach dem dritten Platz im letzten Jahr - einen der beiden ersten Plätze erreichen. Das wird nicht einfach, da wir eine riesige Konkurrenz haben. Von den ersten sechs Mannschaften hat jede die Möglichkeit, einen der beiden ersten Plätze zu erreichen. Meiner Meinung nach wird das einer der spannendsten Saisonverläufe in der Kreisliga überhaupt. Um auf meine Mannschaft zu sprechen zu kommen hoffe ich, dass uns das Verletzungspech so langsam aber sicher in Ruhe lässt! Es ist gut, dass unser Kader in der Breite so gut aufgestellt ist.

Saisonziel: Platz 1 - 2

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Wir sind froh, dass wir in diesem Jahr das erste Mal an der Humboldt-Trophy teilnehmen können. Aufgrund von Terminüberschneidungen bei unserem eigenen Hallenturnier war uns das bisher nicht möglich. Wir wollen die Vorrunde überstehen und dann soweit wie möglich kommen - der Spass am Hallenfussball sollte dabei an erster Stelle stehen. Das Ziel der Hallensaison ist klar - wir wollen zum Finale der Hallensaison am Supercup teilnehmen.

TB Hilligsfeld e.V.
www.tbhilligsfeld.de



Ligazugehörigkeit:
1. Kreisklasse

Trainer:
Günther Klauder

Mannschaftskapitän:
Michael Bartsch



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2012

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hinrunde der Saison 2012/13 ist bisher nicht so verlaufen wie wir es uns vorgestellt haben. Erst 3 Siege / 1 Unentschieden und ein ganz negatives Torverhältnis. Aktuell geht es in der Tabelle weiter nach unten. In der Rückserie müssen wir uns gewaltig steigern und die nötigen Punkte gegen den Abstieg sammeln.

Saisonziel: Natürlich den Abstieg unbedingt vermeiden.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Spaß haben, von Verletzungen verschont bleiben, die Vorrunde überstehen, für die ein- oder andere Überraschung sorgen. Gleiches gilt für die weitere Hallensaison.

MTV Lauenstein e.V.
www.mtv-lauenstein.de



Ligazugehörigkeit:
1. Kreisklasse

Trainer:
Dietmar Harland

Mannschaftskapitän:
Jan Namislo



Im Verein als Trainer seit: 01.08.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Für einen Aufsteiger haben wir bislang eine zufriedenstellende Hinserie gespielt. In der Rückserie wollen wir die vorhandenen Defizite reduzieren.

Saisonziel: Platz 5 und das Rückspiel gegen Salzhemmendorf gewinnen.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Einfach Spaß haben, und den einen oder anderen Favoriten ärgern.

SV BW Hemmendorf-Salzhemmendorf e.V.

**Ligazugehörigkeit:**

1. Kreisklasse

Trainer:

Dirk Schumacher

Mannschaftskapitän:

Julian Rosenau



Im Verein als Trainer seit: 01.07.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hinrunde ist für uns super gelaufen und wir stehen zurzeit auf den 1. Platz. Wenn die Rückrunde ähnlich gut verläuft können wir unser gestecktes Ziel erreichen.

Saisonziel: Unser Ziel vor der Saison war Platz 1-5

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Letztes Jahr sind wir in der Vorrunde ausgeschieden. Es wäre toll wenn die Jungs die Hauptrunde erreichen würden. Ziele für die Hallensaison haben wir nicht.

Gewinnen...



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank am Ith eG
persönlich.stark.regional.

HSC BW Schwalbe Tündern e.V.

www.bwtuendern.de

**Ligazugehörigkeit:**

Landesliga

Trainer:

Siegfried Motzner

Mannschaftskapitän:

Tim Piontek

Im Verein als Trainer seit: 01.07.2010

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Die Hinrunde verlief mit Licht aber auch sehr viel Schatten. Wir rangieren momentan mit 14 Punkten aus 15 Spielen auf dem 13. Tabellenplatz, der für den Klassenerhalt nicht ausreichen würde. Folglich ist es unser kurzfristiges Ziel diesen, mit Blick nach oben, so schnell wie möglich wieder zu verlassen.

Saisonziel: Unser Saisonziel ist es unmissverständlich der Klassenerhalt.

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Hallenturniere haben für uns immer einen ganz besonderen Reiz, da die Spielweise sehr schnell ist und die Zuschauer mit ihren Emotionen sehr dicht am Geschehen sind. Ganz besonders lautstark ist allerdings die Atmosphäre bei der WTW-Humboldt-Trophy in einer prall gefüllten, fast aus den Nähten platzenden, Salzhemmendorfer Kreisporthele, deshalb nehmen wir sehr gerne wieder bei diesem Turnier teil. Unsere Zielsetzung dabei ist es, sich für den größten Hallenevent in dieser Region, nämlich den DEWEZET Supercup zu qualifizieren. Natürlich wollen wir bei jedem Hallenturnier in unserer Umgebung, wie jede andere teilnehmende Mannschaft auch, das Finale erreichen, und versuchen dies dann auch zu gewinnen.

TSV Marienhagen e.V.

www.tsv-marienhagen.de

**Ligazugehörigkeit:**

2. Kreisklasse

Trainer:

Jens Zeiske

Mannschaftskapitän:

Dominic Engelhardt

Im Verein als Trainer seit: 01.07.2011

Rückblick und Vorschau auf die Saison: Bis auf die letzten Spiele sind wir im Soll, wenn wir in der Rückserie weniger Verletzungspech haben und an die Leistung der ersten 10 Spiele anknüpfen werden wir unsere Ziele erreichen.

Saisonziel: Platz 3-5

Ziele für das Turnier und die Hallensaison: Verletzungsfrei bleiben, Spaß haben und vielleicht für die ein oder andere Überraschung sorgen!